

Hausaufgabe 12
Abgabe am 4. 7. 2019

Aufgabe 1. Sei $(X_t)_{t \geq 0}$ eine Brownsche Bewegung und $(\mathcal{F}_t)_{t \geq 0}$ die kanonische Filtration. Berechnen Sie für alle $s, t \geq 0$

- (a) $\mathbb{E}[X_t | \mathcal{F}_s]$,
- (b) $\mathbb{E}[X_t^2 - t | \mathcal{F}_s]$ und
- (c) $\mathbb{E}[\exp(\alpha X_t - \alpha^2 t/2) | \mathcal{F}_s]$.

Hinweis: Für $s \leq t$ ist der Zuwachs $X_t - X_s$ unabhängig von \mathcal{F}_s .

Aufgabe 2. Es sei $(X_t)_{t \geq 0}$ eine standardisierte Brownsche Bewegung auf dem Wahrscheinlichkeitsraum $(\Omega, \mathcal{A}, \mathbb{P})$. Die Tail- σ -Algebra von $(X_t)_{t \geq 0}$ ist definiert als $\mathcal{T} := \bigcap_{t \geq 0} \mathcal{G}_t$ mit $\mathcal{G}_t := \sigma\{X_s | s \geq t\}$. Beweisen Sie, dass alle $A \in \mathcal{T}$ gilt, dass $\mathbb{P}(A) \in \{0, 1\}$.

Hinweis: Verwenden Sie Aufgabe 3 von Blatt 11.

Aufgabe 3. Eine Familie \mathcal{M} von endlichen Maßen auf einem topologischen Raum \mathcal{X} (mit Borel- σ -Algebra) heißt *straff*, wenn es für alle $\varepsilon > 0$ ein Kompaktum K gibt, so dass

$$\sup_{\mu \in \mathcal{M}} \mu(\mathcal{X} \setminus K) < \varepsilon.$$

Zeigen Sie im Fall $\mathcal{X} = \mathbb{R}$: Eine Familie \mathcal{M} von Wahrscheinlichkeitsmaßen auf \mathbb{R} ist genau dann straff, wenn es eine messbare Funktion $f: \mathbb{R} \rightarrow [0, \infty)$ mit den folgenden beiden Eigenschaften gibt:

$$\lim_{|x| \rightarrow \infty} f(x) = \infty \quad \text{und} \quad \sup_{\mu \in \mathcal{M}} \int f \, d\mu < \infty.$$

Zusatzfrage: Auf welche allgemeinere Klasse von Räumen \mathcal{X} können Sie dieses Resultat verallgemeinern?

Aufgabe 4. Jede Teilmenge $L \subseteq \mathbb{R} \times (0, \infty)$ definiert eine Familie $\mathcal{M} := \{\mathcal{N}(\mu, \sigma^2) | (\mu, \sigma^2) \in L\}$ von Normalverteilungen auf \mathbb{R} . Zeigen Sie: \mathcal{M} ist genau dann straff, wenn L beschränkt ist.